



Presse-Information

Bayer führt neuartige Verhütungspille Qlaira® in Europa ein

- Orales Kontrazeptivum auf Basis des körperidentischen Östrogens Estradiol
 - Beginn der Vermarktung ab 15. Mai
-

Berlin, 14. Mai 2009 – Bayer Schering Pharma startet die europaweite Markteinführung des neuen oralen Verhütungsmittels Qlaira® (Estradiolvalerat / Dienogest): Ab 15. Mai wird Qlaira® in mehreren europäischen Ländern – darunter auch Deutschland – erhältlich sein. Die Ausbietung wird im Herbst 2009 in weiteren Ländern fortgesetzt.

Mit Qlaira entsteht eine neue Klasse der oralen Verhütungsmittel, deren Östrogenbestandteil auf Estradiol basiert – dem gleichen Östrogen, das der weibliche Körper produziert. In den vergangenen 50 Jahren wurden zahlreiche neue Gestagene für den Einsatz in oralen Kontrazeptiva entwickelt. Allerdings wird nach wie vor nur eine Substanz als Östrogenkomponente verwendet – das sogenannte Ethinylestradiol.

Qlaira enthält eine Kombination aus Estradiolvalerat – das im Körper sehr schnell in Estradiol umgewandelt wird – und dem Gestagen Dienogest in einem einzigartigen dynamischen Dosierungsschema. Dieses Schema stellt während des monatlichen Zyklus zeitlich genau abgestimmt Östrogen und Gestagen in der richtigen Dosierung zur Verfügung und gewährleistet einen zuverlässigen Verhütungsschutz sowie eine gute Zykluskontrolle.

Trotz zahlreicher Versuche, Estradiol in der oralen Kontrazeption einzusetzen, konnte bisher keine ausreichende Blutungskontrolle erreicht werden. Klinische Studien mit Qlaira haben nun gezeigt, dass durch die Kombination von Estradiolvalerat mit Dienogest eine ebenso gute Zyklusstabilität erreicht werden kann wie mit oralen Kontrazeptiva, die 20 µg Ethinylestradiol enthalten.

„Als weltweiter Marktführer im Bereich hormonelle Verhütung und als forschendes Unternehmen ist es unser Ziel, neue Produkte zu entwickeln und die bereits existierende Präparate-Palette weiter zu verbessern“, sagt Phil Smits, M.D., Leiter des Bereichs Women’s Healthcare bei Bayer Schering Pharma. „Damit werden wir den Ansprüchen gerecht, die Frauen an moderne Verhütungsmittel stellen.“

Bayer Schering Pharma untersucht Qlaira zurzeit auch bei Frauen, die über starke und/oder verlängerte Regelblutungen (dysfunktionelle uterine Blutungen – DUB) klagen, ohne dass eine organische Ursache dafür besteht, und die gleichzeitig Verhütung wünschen. Diese zusätzliche Indikation wäre ein großer Erfolg, da bisher kein anderes orales Kontrazeptivum für die Behandlung dieser belastenden Menstruationsstörungen zugelassen ist.

Über Bayer

Die Bayer AG ist ein weltweit tätiges, forschungsbasiertes und wachstumsorientiertes Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Ernährung und hochwertige Materialien.

Bayer HealthCare ist eine Tochtergesellschaft der Bayer AG und gehört zu den weltweit führenden innovativen Unternehmen in der Gesundheitsversorgung mit Arzneimitteln und medizinischen Produkten. Das Unternehmen bündelt die Aktivitäten der Divisionen Animal Health, Bayer Schering Pharma, Consumer Care sowie Medical Care.

Ziel von Bayer HealthCare ist es, Produkte zu erforschen, zu entwickeln, zu produzieren und zu vertreiben, um die Gesundheit von Mensch und Tier weltweit zu verbessern. Mehr Informationen finden Sie unter www.bayerhealthcare.com.

Über Bayer Schering Pharma

Bayer Schering Pharma ist ein weltweit führendes Spezialpharma-Unternehmen, dessen Forschung und Geschäftsaktivitäten sich auf vier Bereiche konzentrieren: Diagnostische Bildgebung, General Medicine, Specialty Medicine und Women’s Healthcare. Bayer Schering Pharma setzt auf Innovationen und will mit neuartigen Produkten in speziellen Märkten weltweit führend sein. So leistet Bayer Schering Pharma einen Beitrag zum medizinischen Fortschritt und will die Lebensqualität der Menschen verbessern. Mehr Informationen finden Sie unter www.bayerscheringpharma.de.

Ansprechpartner:

Dr. Friederike Lorenzen, Tel. +49 30 46815805

E-Mail: Friederike.Lorenzen@bayerhealthcare.com

fl (2009-0077)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.